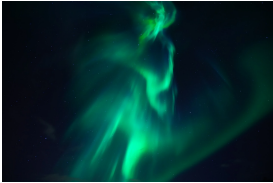


IHRE REISE

Ostgrönland – Nordlichter im Scoresbysund

Reisetermin 14.09.2027 - 24.09.2027	Reisedauer 11 Tage	Reederei / Schiff MS SEA Spirit / Poseidon Expeditions
---	--	--





Classic Dreibett Suite



Dreibettbelegung

👤👤👤

€9.806

pro Person

Gemeinschaftsbelegung

👤👤👤

€9.806

pro Person

Maindeck Suite



Doppelbelegung

👤👤

€11.516

pro Person

Einzelbelegung

👤🚫

€19.577

pro Person

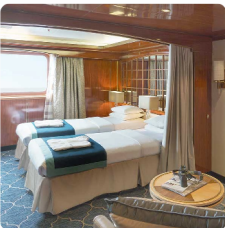
Gemeinschaftsbelegung

👤👤

€11.516

pro Person

Classic Suite



Doppelbelegung

👤👤

€12.146

pro Person

Einzelbelegung

👤🚫

€20.648

pro Person

Gemeinschaftsbelegung

👤👤

€12.146

pro Person

Superior Suite



Doppelbelegung


€ 12.416
 pro Person

Einzelbelegung


€ 21.107
 pro Person

Gemeinschaftsbelegung


€ 12.416
 pro Person

Deluxe Suite



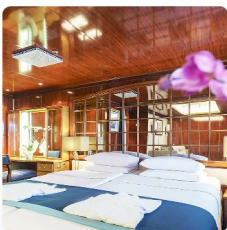
Doppelbelegung


€ 15.395
 pro Person

Einzelbelegung


€ 30.790
 pro Person

Premium Suite



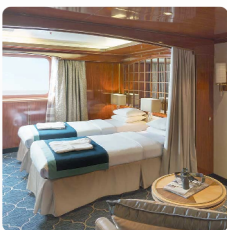
Doppelbelegung


€ 16.495
 pro Person

Einzelbelegung

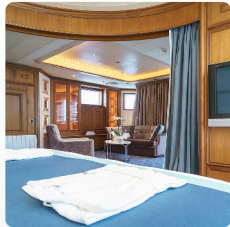

€ 32.990
 pro Person

MS Sea Spirit Single Suite



Einzelbelegung


€ 17.096
 pro Person



Eigner Suite

Doppelbelegung



€ 20.495

pro Person

Einzelbelegung



€ 40.990

pro Person



Willkommen zu einer Expeditionskreuzfahrt, die eine ganz außergewöhnliche Reise wird. Zum ersten Mal in unserer Geschichte bieten wir eine **komplett deutschsprachige Expedition** nach (Ost-)Grönland an. An Bord unserer kleinen und exklusiven SEA SPIRIT reisen Sie gemeinsam mit einem vollständig deutschsprachigen Expeditionsteam tief hinein in das **größte Fjordsystem der Welt, den legendären Scoresbysund in Ostgrönland.**

Tag 1 (14.
 Sept.):
 Reykjavík,
 Island

Wir starten in **Reykjavík**, der Hauptstadt Islands und Ausgangspunkt unserer Arktis-Expedition! Die Fahrt vom internationalen Flughafen Keflavik ins Stadtzentrum dauert etwa 45 Minuten mit dem Flughafen-Shuttle oder dem Taxi. Nach dem Einchecken in das **Natura Hotel**, das wir für Sie arrangiert haben und das **im Reisepreis inbegriffen** ist, haben Sie Zeit, diese schöne, freundliche und durch und durch nordische Stadt zu erkunden.

Für einen ausgezeichneten Überblick über die Geschichte und Kultur Islands empfehlen wir Ihnen, mit dem großartigen **Nationalmuseum und Kulturhaus** zu beginnen. Auch die **Hallgrímskirkja**, das berühmteste Wahrzeichen von Reykjavík, sollten Sie unbedingt besuchen. Naturhistorisch Interessierten empfehlen wir das **Museum Whales of Iceland**, in dem Modelle der 23 in Island vorkommenden Walarten in Originalgröße ausgestellt sind. Zum Abendessen bietet Reykjavík unzählige Möglichkeiten für ein authentisches isländisches Essen.

Nach dem Frühstück im Hotel starten wir zusammen mit Ihnen zu unserem exklusiven Vorprogramm.

Entdecken Sie die atemberaubende Halbinsel Reykjanes, wo Islands spektakuläre Geologie hautnah erlebbar wird. Wir fahren durch **uralte Lavafelder**, unterbrochen von einem Halt, um den überwältigenden Blick auf den **See Kleifarvatn** zu genießen. Von dort aus geht es weiter nach Krýsuvík, einem Geothermalgebiet, das für seine dampfenden Schlote und farbenprächtigen Schlammtöpfe bekannt ist. Auf der Fahrt durch Grindavík – den Ort, der von den jüngsten Vulkanausbrüchen betroffen war – betrachten wir die **frischen Lavaströme**, die das Landschaftsbild nachhaltig verändert haben.

Wir erreichen die **weltberühmte Blaue Lagune**, eine einzigartige Wellness-Oase inmitten eindrucksvoller Lavafelder.

Tag 2 (15.
Sept.):
Vorprogramm
und
Einschiffung in
Reykjavík

Im **Restaurant LAVA** erwartet uns ein unvergessliches kulinarisches Erlebnis: Wir genießen erlesene isländische Spezialitäten, darunter Lammfleisch, traditionelle Kaisergranat-Suppe und eine Crème Brûlée mit isländischer Note.

Nach der Entspannung im mineralhaltigen Wasser der Blauen Lagune begeben wir uns zum Rückweg und erreichen am späten Nachmittag die Anlegestelle, wo wir Sie an Bord des Expeditionsschiffes Sea Spirit herzlich willkommen heißen.

Richten Sie sich in Ihrer geräumigen Suite ein und erkunden Sie das Schiff, das während des bevorstehenden außergewöhnlichen Abenteuers Ihr komfortables Zuhause sein wird. Nachdem Sie an Bord gegangen sind, beginnt ein volles Programm mit informativen Einweisungen und Vorträgen durch Ihr Expeditionsteam. Nach dem ersten von vielen köstlichen **Abendessen an Bord** können Sie auf die offenen Decks gehen und die Aussicht bewundern, während wir durch **Faxaflói** fahren, wo wir mit etwas Glück die ersten **Wale** sehen können.

Tag 3 (16.
Sept.):
Querung der
Dänemarkstrasse

Von Island aus passieren wir die **Dänemarkstraße** in Richtung des **Scoresbysundes** in Ostgrönland und überqueren unterwegs den Polarkreis. **Walbeobachtungen** sind in dieser Wasserstraße gut möglich. In der Nacht besteht die erste Gelegenheit, mit etwas Glück **Nordlichter** zu sehen.

Die Reiseroute für diesen Teil unserer Reise konzentriert sich auf die spektakulären **Fjorde, Küsten und Inseln Ostgrönlands**. Dabei wollen wir sowohl das beeindruckende **Kong-Oscar-Fjordsystem** im **Nordost-Grönland-Nationalpark** als auch den **Scoresbysund**, in der grönländischen Sprache auch als **Kangertittivaq** bekannt, erkunden. **Der Nordost-Grönland-Nationalpark** ist der größte Nationalpark der Welt und zählt ebenso wie der Scoresby Sund zu den ursprünglichsten und abgelegensten Regionen der Arktis.

Wie bei jeder echten Polarexpedition werden unser genauer Fahrplan und unsere Route vom Wetter und den Eisbedingungen bestimmt. Unser erfahrener Kapitän und Expeditionsleiter werden jede sich bietende Gelegenheit nutzen, um beeindruckende Landschaften und die **Tierwelt Ostgrönlands** zu erleben und, wo immer es die Bedingungen erlauben, an Land zu gehen. Wie intensiv wir die beiden Fjordsysteme erkunden können, entscheiden die jeweils aktuellen Bedingungen vor Ort.

Der Scoresbysund ist eines der größten und längsten Fjordsysteme der Welt. Fast gänzlich ohne menschliche Besiedlung ist er eine der ursprünglichsten Naturlandschaften der Erde. **Tiefe Fjorde und enge Passagen** reichen weit hinein in das bergige Herz Grönlands und werden von bis zu **2.000 Meter hohen, teilweise eisbedeckten Gipfeln und Felswänden** eingerahmt. Kolossale **Eisberge**, die von gewaltigen Gletschern kalben und von Wind und Wasser in fantastische Formen gebracht werden, treiben durch das verzweigte Fjordsystem.

Tag 4-8 (17. - 21. Sept.):

Entdeckungsfahrt im Scoresbysund und Nordost-Grönland-Nationalpark

An Land erstrecken sich weite **Tundralandschaften**, in denen mit etwas Glück **Moschusochsen und Polarhasen** beobachtet werden können. Die nahezu unberührte Landschaft bietet hervorragende Möglichkeiten für **Wanderungen** und intensive Naturerlebnisse. In dieser Region finden sich außerdem alte archäologische **Thule-Stätten**, historische **Trapperhütten und Jagdhütten der Inuit**, die von der langen Geschichte der Menschen in dieser abgelegenen Region erzählen.

Ein besonderer Programmpunkt ist der geplante Besuch von **Ittoqqortoormiit**, der einzigen dauerhaft bewohnten Siedlung der Region und einer der abgelegensten Gemeinden der Welt. Hier erhalten wir einen Einblick in das heutige Leben in Ostgrönland und haben Gelegenheit, den Menschen vor Ort zu begegnen. Das Dorf verfügt über ein **Museum**, einen kleinen Laden mit lokalen Produkten und Kunsthandwerk, ein **Postamt** und natürlich eine große Zahl grönländischer Schlittenhunde.

Im September, rund um die **Tagundnachtgleiche**, bietet nicht nur der Tag besondere Erlebnisse. Mit Einbruch der Dunkelheit besteht die Chance, eines der eindrucksvollsten Naturschauspiele der Arktis zu erleben: die **Nordlichter**. Ostgrönland bietet hervorragende Voraussetzungen für die Beobachtung der **Aurora Borealis**. Mit etwas Glück tanzen die Lichter über dem Scoresbysund und spiegeln sich in den ruhigen Gewässern zwischen gigantischen Eisbergen und den Silhouetten der umliegenden Berge.

Diese Expeditionstage ermöglichen ein intensives Eintauchen in eine der spektakulärsten Regionen der Arktis. Abhängig von Wetter, Eis und den jeweiligen Bedingungen vor Ort erwarten Sie **Landausflüge, Zodiac-Ausfahrten und Wanderungen** inmitten außergewöhnlicher Landschaften. Auch **Seekajakfahrer** finden hier eines der eindrucksvollsten Paddelreviere der Welt.

Tag 09 (22. Sept.): Zurück nach Island

Unsere fantastische Zeit im **Scoresbysund** geht nun zu Ende und wir durchqueren wieder die **Dänemarkstraße** in Richtung Island.

Vorträge und Workshops des Expeditionsteams und der gemütliche Aufenthalt an Bord lassen den Seetag schnell vergehen. Beobachten Sie **Seevögel** und mit Glück **Wale** direkt von den großen Kabinenfenstern, den Balkonen oder von den Außendecks. Während der Nacht besteht weiterhin die Gelegenheit, Nordlichter zu sichten.

Tag 10 (23. Sept.): Westfjorde, Island

Die Vestfirðir (Westfjorde) Islands sind eine dünn besiedelte Region, geprägt von zerklüfteten Bergen und einer tief eingeschnittenen, stark gegliederten Küstenlinie. Trotz ihrer dramatischen Schönheit zieht sie nur 10 % der Besucher Islands an. In den tiefen Fjorden leben Wale, während die Flussmündungen reich an Robben und vielfältigem Vogelleben sind.

Tag 11 (24. Sept.): Ausschiffung in Reykjavík, Island

Nach dem Frühstück verabschieden wir uns in Reykjavík, der Hauptstadt von Island und Ausgangspunkt unserer Reise. Wir bieten einen Gruppentransfer zum Flughafen oder zum Stadtzentrum an, wenn Sie dies wünschen und sich noch weitere Tage in Island aufhalten.

Island bietet sich an, die Reise zu verlängern. Tagestouren oder Mietwagen sind dafür ideal um Ihr Abenteuer und Ihre Entdeckungsreise so vielleicht noch weitergehen zu lassen.

Im Preis inbegriffen

- Vorprogramm Island inklusive: Blaue Lagune, Restaurantbesuch, Lavafelder,
- Eine Übernachtung vor der Einschiffung (Tag 1) im Natura Hotel in Reykjavik (Änderungen vorbehalten),
- Gruppentransfer zum Schiff am Tag der Einschiffung (Tag 2),
- Gruppentransfer zum Keflavik International Airport (KEF) oder in ein zentral gelegenes Hotel zur Gepäckaufbewahrung nach der Ausschiffung,
- Unterbringung in der gebuchten Kabinenkategorie,
- Alle Mahlzeiten an Bord während der Reise (FR/M/A),
- 24-Stunden Wasser-, Tee- und Kaffeestation an Bord,
- All-Inclusive-Getränkpaket mit alkoholfreien Getränken, Hauswein und -bier sowie Hausspirituosen im Bordrestaurant und an der Bar,
- Alle geplanten Landgänge, Zodiacfahrten, Ausflüge lt. Programm (wetter- und eisabhängig),
- Erfahrene Expeditionsleitung und Lektoren (englisch-/deutschsprachig),
- Speziell für Polarregionen konzipierter Expeditionsparka (unser Geschenk, das Sie als Andenken behalten dürfen),
- Trinkflasche, zur Reduktion von Plastikmüll an Bord (unser Geschenk, das Sie als Andenken behalten dürfen),
- Leihweise original „Arctic Muck Boots“ (o.ä.), komfortable und hochwertige Thermo-Gummistiefel, wasserfest, gefüttert und mit gepolsterter Zwischensohle, für die Landgänge,
- Willkommens- und Abschiedscocktail,
- Alle Hafengebühren,
- Informationsmaterial vor der Reise,
- Digitales Logbuch der Reise,
- Wi-Fi an Bord,
- AECO-Gebühren und staatliche Steuern

Nicht im Preis inbegriffen

- Flug An- und Abreise zum Einschiffungs-/Ausschiffungsort,
- Auslands-Reisekrankenversicherung inkl. medizinischem Rücktransport (verpflichtend),
- Reiserücktritt- und Reiseabbruchversicherung (empfohlen),
- Persönliche Ausgaben, beispielsweise Wäscherei, Kommunikationskosten (Satelliten-Telefon) oder Einkäufe im Bord-Shop,
- Visum- oder Passgebühren (falls erforderlich),
- Trinkgelder (freiwillig)

Hinweise

Special guests

Reinhold Messner

Extrembergsteiger, Abenteurer, Buchautor, Museumsgründer und ehemaliges Mitglied des Europäischen Parlaments

Reinhold Andreas Messner gehört zu den bekanntesten Bergsteigern der Welt. Seine Motivation war nie der Wunsch nach Rekorden oder Berühmtheit, sondern der Wunsch Erfahrungen zu erlangen. Es geht ihm um die Auseinandersetzung zwischen Berg – und Menschennatur,

die im traditionellen Alpinismus ihren stärksten Ausdruck findet. Neben dem Einsatz für den Alpinismus als Lebenshaltung hat sich Herr Messner unter anderem im Rahmen seiner parlamentarischen Tätigkeit für den Umweltschutz eingesetzt.

Hier eine kleine Übersicht über einige der Bergtouren:

Er und Peter Habeler erreichten 1978 als erste Menschen mit dem Mount Everest den höchsten Gipfel der Erde ohne Flaschensauerstoff.

Herr Messner stand als Erster auf den Gipfeln aller vierzehn Achttausender ebenfalls ohne Flaschensauerstoff.

Ebenfalls hat er als Erster einen Achttausender im Alleingang bestiegen (Nanga Parbat 1978) und war zwei Jahre später der Erste, der den Mount Everest ohne Flaschensauerstoff im Alleingang bestieg.

Zudem war er 1986 der Zweite, der bis dahin alle Gipfel der Seven Summits in der „Messner“-Version (mit Puncak Jaya) erklommen hatte. Weiter durchquerte er die Antarktis (1989/1990 mit Arved Fuchs), Grönland (1993) und die Wüste Gobi (2004).

Heute ist Herr Messner Erzähler, Bewahrer und Fragender.

Er teilt sein Vermächtnis nicht in Form von Rekorden, sondern durch Geschichten. Als Buchautor, Filmemacher, Grenzgänger des Denkens. Und als Begründer des Reinhold Messner Hauses. Einem Ort, an dem Werte weitergetragen werden: Verantwortung, Achtsamkeit, Freiheit.

Erleben Sie Herrn Messner auf unserer Reise nach Grönland und zu den Nordlichtern.

Ihr Schiff

Ihr Schiff ist die "MS SEA Spirit". Ausführlich stellen wir Ihnen dieses Schiff auf unseren Schiffseiten vor. [Ausführliche Informationen](#) zu diesem Schiff.

Passagiere
114

Bordsprachen


Eisklasse
1D

